

Auszug aus der Niederschrift 1707/2018 zum TOP 3 → BV 09/2018

(vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift)

Aufsichtsratssitzung der Bernburger Wohnstättengesellschaft mbH am 17. Juli 2018

TOP 3

Beschlussvorlage Nr. 09/2018

Jahresabschluss der Bernburger Wohnstättengesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2017

Sachlage:

Das Wirtschaftsjahr 2017 wurde durch die Geschäftsführung im Lagebericht beurteilt (vgl. auch Anlage II im Prüfbericht 2017 der DOMUS AG, Wirtschaftsprüfungs-, Steuerberatungsgesellschaft, Niederlassung Hannover). Auf Initiative des Aufsichtsratsmitgliedes Herrn Uwe Schmidt kommt es unter den Anwesenden zur Diskussion über die Notwendigkeit der Ausschüttung bzw. deren Höhe an die Gesellschafterin. Einstimmig erfolgt eine Einigung dahingehend, dass der Beschlussvorschlag 09/2018 um 2.6. ergänzt und zur Abstimmung gebracht wird.

Beschlussfassung:

- Der Aufsichtsrat der Bernburger Wohnstättengesellschaft mbH nimmt den Jahresabschluss 2017 zur Kenntnis und erteilt der im Geschäftsjahr 2017 amtierenden Geschäftsführung für diesen Zeitraum Entlastung.
- Der Aufsichtsrat der Bernburger Wohnstättengesellschaft mbH empfiehlt der Gesellschafterversammlung folgende Beschlüsse zu fassen:
- 2.1. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 wird festgestellt
- 2.2. Den im Geschäftsjahr 2017 amtierenden Mitgliedern des Aufsichtsrates wird für diesen Zeitraum Entlastung erteilt.
- 2.3. Der Jahresüberschuss 2017 in Höhe von € 481.755,99 wird in voller Höhe an die Gesellschafterin ausgeschüttet.
- 2.4. Aus dem Gewinnvortrag in Höhe von € 123.402,50 werden € 2.244,01 entnommen und an die Gesellschafterin ausgeschüttet.
- 2.5. Der Auszahlungstermin für die gesamte Ausschüttung in Höhe von € 484.000,00 ist der 25. September 2018.
- 2.6. Die geplanten Ausschüttungen ab 2019 werden überprüft und gegebenenfalls reduziert.

Bernburg (Saale), den 17.07.2018

Franz Worofka

Stellvertr. Aufsichtsratsvorsitzer der Bernburger Wohnstättengesellschaft mbH

Abstimmung: 7 anwesende Stimmberechtigte 7 Ja-Stimmen

f. d. R. d. A. i.V. Kati Friedl Protokollantin